

Pflegezentrale-Zeitung Quartal 1 2020

Liebe Patienten, liebe Angehörige,

wir freuen uns, Ihnen heute unsere erste Ausgabe der „Pflegezentrale-Zeitung“ zu überreichen. Einmal im Quartal werden wir mit unserer Zeitung zu verschiedenen Themen rund um das Thema Häusliche Pflege sowie Neuigkeiten bei der Pflegezentrale Wagner berichten.

Viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst,

Ihre Pflegezentrale Wagner

Was gibt es Neues bei der Pflegezentrale?

Neue Telefon- und Faxnummern

Ambulante Pflege & Hauptsitz

Schubertweg 13:
Telefon: 08171 90 81 90
Fax: 08171 90 81 1915
info@pflegezentrale.org

24h Pflege

Adalbert-Stifter-Straße 34:
Telefon: 08171 90 81 920
Fax: 08171 90 81 925
24h@pflegezentrale.org

Unser neuer Kooperationspartner

Die Helios Apotheke in Wolfratshausen in der Bahnhofstraße ist unser neuer Kooperations-partner für das Medikamentenmanagement. Die Helios Apotheke stellt für unsere Patienten die Medikamente und unterstützt uns beim Rezeptmanagement. Wir freuen uns auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit!



Vorstellung neue Wundexpertin

Dürfen wir vorstellen?
Das ist unsere neue Wundexpertin Veronika Pinzenöller. Sie begleitet uns bei Wundvisiten und unterstützt uns bei der ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten.



Neue Mitarbeiter in Italien akquiriert!

Im Januar hat sich unser Akquise-Team in das wunderschöne Bella Italia auf eine spannende Reise gemacht!

Wir haben in Polignano a Mare (in der Nähe von Bari) drei Tage unser Konzept „Deine Zukunft in Deutschland“ vorgestellt. Interessenten konnten sich durch Vorträge und einem persönlichen über einen möglichen Karriereweg bei der Pflegezentrale erkundigen.

Für uns war die Reise spannend, wir sind mit einigen Interessenten in Kontakt und bereiten deren Einsatz in Deutschland vor.



Unser erstes Angehörigencafé fand am 12.02.2020 statt.

Unser erstes Angehörigencafé

Durch unser Angehörigencafé einmal im Quartal möchten wir uns bedanken für die großartige Unterstützung und den Einsatz, den Angehörige tagtäglich leisten. Wir möchten ihnen eine kleine Auszeit des Pflegealltags bieten und durch informative Vorträge mit internen und externen Dozenten über Neuerungen in der Pflege, die aktuelle Gesetzeslage und zu diversen Krankheitsbildern informieren.

Im ersten Angehörigencafé hat unser Geschäftsführer Herr Stefan Schleicher als interner Dozent über unser neues Konzept Kurzzeitpflege-DAHEIM! referiert. Wir haben uns über das zahlreiche Kommen sehr gefreut! Eigentlich wollten wir Ihnen bereits den nächsten Termin mitteilen, aufgrund der aktuellen Lage mussten wir diesen Termin leider absagen und bis auf Weiteres verschieben. Aber eines können wir schon verraten: Das Thema des nächsten Angehörigencafés ist das Krankheitsbild Demenz!

Pflegezentrale als Aussteller beim Aktionstag!

Am 13.02.2020 haben wir uns als Arbeitgeber beim Aktionstag „Frau im Beruf“ im Landratsamt Bad Tölz vorstellen dürfen. Durch unsere hochflexiblen Arbeitszeitmodelle wie zum Beispiel unsere „Mami-Touren“ können wir jeder Kollegin und jedem Kollegen Raum für die fachliche und persönliche Weiterentwicklung geben. Work-Life Balance trotz Pflegebranche? Genau durch die Pflegebranche können wir dies möglich machen!



Vorstellung neuer Mitarbeiter in der ambulanten Pflege

„Pflegernotstand“, „Personalmangel“, „Fachkraftmangel“. All diese Bezeichnungen sind uns allen bekannt und in der Pflegebranche nicht mehr wegzudenken. Wir können uns immer wieder glücklich schätzen, dass wir trotzdem tolle Bewerbungen erhalten, darunter auch unsere neuen Kolleginnen in der ambulanten Pflege: Iuliia, Daniela und Mirjana! Herzlich willkommen im Team!



Was gibt es Neues in der Pflegebranche?

Kurzzeitpflege – DAHEIM! – Exklusiv bei der Pflegezentrale

Das Konzept Kurzzeitpflege – DAHEIM! ist die ganzheitliche Entlastung für pflegende Angehörige. Gemeinsam mit unseren Partnern sorgen wir dafür, dass private Pflegepersonen beruhigt in den wohlverdienten Urlaub fahren und sich dabei vollkommen auf das durch uns koordinierte Versorgungsnetzwerk zuhause verlassen können. Wir vertreten die gewohnte Pflegeperson bei Abwesenheit und/ oder Verhinderung nach dem Modell der 1:1 Betreuung und verstehen uns dabei als Kooperationspartner der ggf. an der Versorgung involvierten Pflegediensten. Für Fragen und weitere Informationen melden Sie sich gerne direkt bei uns!

Gebührenerhöhung

Auch dieses Jahr haben wieder Preisverhandlungen zur Gebührenerhöhung im Bereich der Pflegeversicherungs-Leistungen stattgefunden. Die diesjährige Erhöhung beläuft sich auf 1,47% und liegt damit deutlich unter der Erhöhung des Pflege-Mindestlohns in Höhe von 2,20%. Wünschenswert wäre eine Zusammenfassung aller Leistungen als Zeitleistung, und nicht für jeden Handgriff eine eigene Leistung und somit einen eigenen Preis - hier kämpfen wir, allen voran unser Geschäftsführer Stefan Schleicher schon seit Jahren - Unsere Nachbarn die Holländer sind da schon viel weiter! Die neuen Kostenvoranschläge wurden Ihnen entweder postalisch, persönlich oder per E-Mail zugesandt und müssen bei der Abrechnung im April den Pflegekassen unterschrieben zugesandt werden.

Vorsicht falscher „Polizist“ am Telefon

Trickbetrüger geben sich als Polizisten, Staatsanwälte oder andere Amtspersonen aus, um vorwiegend ältere Menschen zur Herausgabe ihrer Wertsachen zu bringen. Dabei benutzen sie eine spezielle Technik, die bei dem Anruf auf der Nummernanzeige ihrer Opfer die Notrufnummer 110, die Rufnummer der örtlichen Polizeidienststelle oder des Bundeskriminalamts erscheinen lässt. Bitte seien Sie wachsam und melden auffällige Anrufe direkt der Polizeidienststelle. Weitere Informationen finden Sie unter www.polizei-betrug.de.

Bitte bedenken Sie stets: Weder die deutsche Polizei, noch sonst irgendeine offizielle Amtsperson würde bei Ihnen telefonisch nach Geld, Wertsachen oder Kontonummern fragen. Sollte tatsächlich ein Polizist an Ihrer Haustüre erscheinen, so lassen Sie sich seinen Dienstausweis durch den Türschlitz schieben und rufen bei der Polizei 110 an und fragen nach, ob dieser Polizist überhaupt existiert. Wenn er ein echter Polizist ist, wird er dafür Verständnis haben.

Sonderthema Corona

Inzwischen sind in Deutschland alle Bundesländer von der Corona-Krise betroffen. Vor allem wir als Pflegedienst, wie man so schön sagt als „systemrelevantes Unternehmen“, können den Maßnahmen der Bundesregierung wie z.B. Ausgangsbeschränkung oder Homeoffice nur bedingt Folge leisten. Es ist eine riesige Herausforderung, allem gerecht zu werden und nicht in Panik zu geraten, vor allem da Hilfsmittel wie z.B. Mundschutz und Desinfektionsmittel nicht nur um ein Vielfaches teurer geworden sind, sie sind auch in den meisten Fällen nicht mehr lieferbar. Daher sind wir täglich mit dem Gesundheitsamt, dem Landratsamt sowie dem Katastrophenschutz in Kontakt, um unsere Schutz- und Hilfsmittel Vorräte wieder aufzufüllen und auf den neuesten Stand der Dinge zu sein. Für unsere Kunden haben wir einen Einkaufsdienst sowie ein Kontakt-Telefon eingerichtet. Kontakttelefon Frau Wagner: 08171 90 81 940. Zudem haben wir auf unseren sozialen Kanälen wie Facebook und Instagram einen Aufruf gestartet und um Unterstützung für das Nähen von Mund-Nasenschutz-Masken gebeten. Was sollen wir sagen, wir sind überwältigt und sprachlos! Wir haben bereits nach einigen Minuten die ersten Rückmeldungen erhalten und am nächsten Tag kam bereits die erste Lieferung in unser Büro. Vielen Dank! Es ist so ein großer Zusammenhalt in diesen schwierigen Zeiten! Es gibt aktuell kein „Du“ oder „Ich“, sondern nur ein „Wir“! Dafür können wir uns wirklich glücklich schätzen und sind sehr dankbar.

Geheimtipp des Quartals

Sparen Sie sich Geld bei den Verordnungen! Egal ob Sie sich selbst um Verordnungsmanagement kümmern oder wir das für Sie übernehmen, bestellen Sie immer eine Verordnung für 1 Jahr. Auch die Krankenkassen befürworten eine einjährige Verordnung.

Ist Ihnen bekannt, dass Sie jährlich Geld an die Pflegekasse verschenken, wenn Sie Budgets, die Ihnen zustehen, nicht nutzen? Das Budget für die Verhinderungspflege gibt es z.B. für jeden Pflegebedürftigen in Höhe von bis zu 2400.- jährlich. Es verfällt jährlich am 31.12. wenn es nicht genutzt wird. Stellen Sie schon jetzt die Anträge für Verhinderungspflege für 2020, so können Sie es nicht vergessen und schon gar nichts verschenken!

Impressum:

Pflegezentrale Wagner GmbH

Schubertweg 13

82538 Geretsried

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter

<https://pflegezentrale.org/datenschutz/>